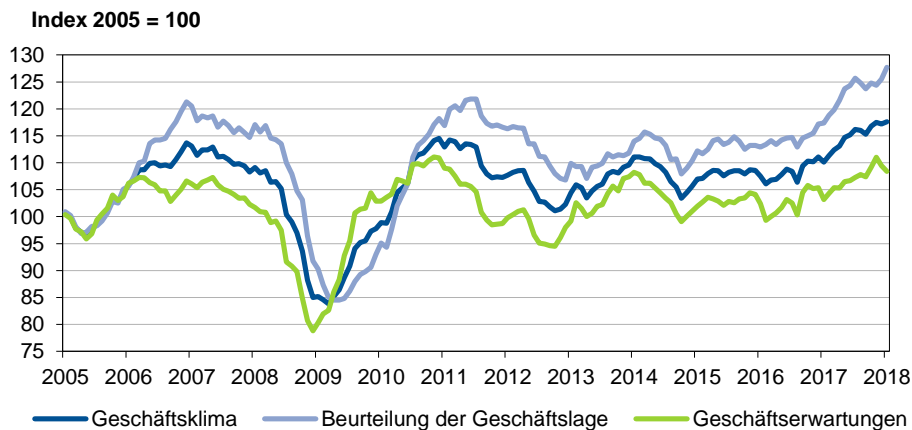


Dr. Klaus Bauknecht
klausdieter.bauknecht@ikb.de

ifo Geschäftsklima steigt im Januar

Das ifo Geschäftsklima verbesserte sich zum Jahresbeginn wieder, nachdem im Dezember ein leichter Rückgang zu verzeichnen gewesen war. Der Index stieg auf 117,6 Zähler; erwartet geworden war aufgrund des hohen Niveaus eine geringfügige Eintrübung. Zur erneuten Aufhellung hat vor allem die bessere Einschätzung der aktuellen Lage beigetragen. Dieser Teilindex stieg deutlich um 2,3 Punkte auf 127,7 Zähler und erreichte damit ein neues Allzeithoch. Dagegen haben sich die Geschäftsperspektiven gegenüber dem Vormonat leicht eingetrübt. Der Teilindex sank um 1,1 Punkte auf 108,4 Zähler.

Abb. 1: ifo Geschäftsklima Deutschland - gewerbliche Wirtschaft

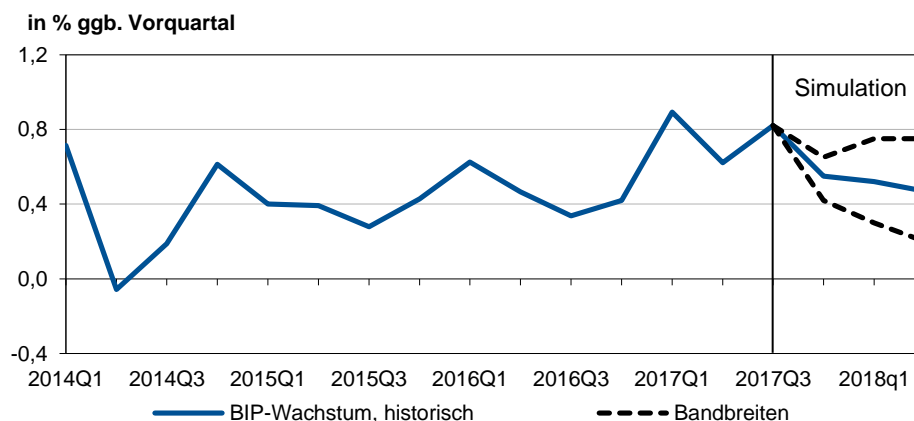


Quelle: ifo

Einschätzung

Der ifo Index bleibt der aussagekräftigste Frühindikator für das deutsche BIP-Wachstum – insbesondere für das Folgequartal. So hatte der Index bereits im dritten Vierteljahr 2017 eine Wachstumsverlangsamung für die letzten drei Monate des Jahres signalisiert. Der Januar-Wert 2018 ist nur eine erste Indikation für das BIP-Wachstum im zweiten Quartal, da empirisch der durchschnittliche ifo Wert für die ersten drei Monate benötigt wird. Die IKB erwartet, dass das ifo Geschäftsklima in den kommenden zwei Monaten relativ stabil bleibt, wenn auch nicht auf einem Rekordniveau. Dabei ist der Hinweis wichtig, dass nicht das Niveau für die Prognose entscheidend ist, da es über die Jahre einen positiven Trend entwickelt hat – bedeutend ist die Veränderung des ifo Geschäftsklimas. Wie Abb. 2 zeigt, ist deshalb ein weiterhin stabiles, wenn auch etwas weniger dynamisches BIP-Wachstum zu erwarten.

Abb. 2: Entwicklung des deutschen BIP: IKB Prognose auf Basis des ifo Index



Quellen: Statistisches Bundesamt; ifo; IKB-Berechnung

Die aktuellen Jahresprognosen für die deutsche Wirtschaft weisen ein BIP-Wachstum von über 2,5 % für 2018 aus. Um diese Dynamik zu erreichen, muss die Wirtschaftsleistung vor allem in der ersten Jahreshälfte 2018 nicht nur an Tempo zulegen, sondern dieses auch im weiteren Jahresverlauf halten. Der Ausblick für die deutsche Wirtschaft bleibt nach wie vor grundsätzlich positiv, ob sich jedoch eine Wachstumsbeschleunigung in den nächsten sechs Monaten ergeben wird, bleibt abzuwarten. Dabei ist es weniger bedeutend, ob die Wirtschaft 2018 um 2,5 % zulegen wird oder, wie die IKB erwartet, um 2,3 %. Entscheidend ist, dass der Ausblick auf einer breit gestreuten globalen Erholung und robusten deutschen BIP-Wachstumstreibern basiert. Dazu gehören der private Konsum, Investitionen und Exporte, die von dem aktuell relativ starken Euro-Wechselkurs nicht sehr beeinflusst werden sollten, denn sein Aufwertungsstrend dürfte 2018 aufgrund der eher zögerlichen geldpolitischen Wende durch die EZB nicht anhalten. Würde der Euro-Kurs entgegen den Erwartungen der IKB in diesem Jahr weiter deutlich aufwerten, dürfte dies allerdings einen negativen Einfluss auf das ifo Geschäftsklima haben. Damit würde sich dann vor allem der BIP-Ausblick für 2019 ändern.

Fazit: Nach vielen Monaten auf hohem Niveau hat das ifo Geschäftsklima sein Überraschungspotenzial ausgeschöpft. Es ist zu einem gewohnten Bild geworden, dass der Index die positive deutsche Konjunktorentwicklung bestätigt – das gilt auch für die Januar-Werte 2018. Aktuell gibt es kaum Anzeichen für eine konjunkturelle Eintrübung in diesem Jahr. Die IKB geht weiterhin von einem deutschen BIP-Wachstum von 2,3 % im Jahr 2018 aus.

Disclaimer:

Diese Unterlage und die darin enthaltenen Informationen begründen weder einen Vertrag noch irgendeine Verpflichtung und sind von der IKB Deutsche Industriebank AG ausschließlich für (potenzielle) Kunden mit Sitz und Aufenthaltsort in Deutschland bestimmt, die auf Grund ihres Berufes/ Aufgabenstellung mit Finanzinstrumenten vertraut sind und über gewisse Erfahrungen, Kenntnisse und Sachverstand verfügen, um unter Berücksichtigung der Informationen der IKB Deutsche Industriebank AG ihre Anlage- und Wertpapier(neben)dienstleistungsentscheidungen zu treffen und die damit verbundenen Risiken unter Berücksichtigung der Hinweise der IKB Deutsche Industriebank AG angemessen beurteilen zu können. Außerhalb Deutschlands ist eine Verbreitung untersagt und kann gesetzlich eingeschränkt oder verboten sein.

Die Inhalte dieser Unterlage stellen weder (i) eine Anlageberatung (ii) noch eine individuelle Anlageempfehlung, (iii) noch eine Einladung zur Zeichnung (iv) noch eine Willenserklärung oder Aufforderung an den Kunden ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten abzugeben oder einen Vertrag über eine Wertpapier(neben)dienstleistung zu schließen, dar. Die Unterlage wurde nicht mit der Absicht erarbeitet, einen rechtlichen, steuerlichen oder bilanziellen Rat zu geben. Empfehlungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile zum Zeitpunkt der Erstellung der Unterlage dar. Die Angaben beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Unterlage. Eine Änderung der Meinung des Verfassers ist daher jederzeit möglich, ohne dass dies notwendigerweise publiziert wird. Die in der Unterlage zum Ausdruck gebrachten Meinungen spiegeln nicht zwangsläufig die Meinung der IKB wider. Prognosen zur zukünftigen Entwicklung geben Annahmen wieder, die sich in Zukunft als nicht richtig erweisen können; für Schäden, die durch die Verwendung der Unterlage oder von Teilen davon entstehen, wird nicht gehaftet.

Bei der Unterlage handelt es sich auch nicht um eine Finanzanalyse im Sinne des WpHG. Sie unterliegt daher nicht den aufsichtsrechtlichen Anforderungen an eine Finanzanalyse. Die inhaltlichen und organisatorischen Vorgaben an eine Finanzanalyse sind nicht anwendbar. Ein Verbot des Handelns vor Veröffentlichung besteht nicht.

Die vorliegende Unterlage ist urheberrechtlich geschützt. Das Bearbeiten oder Umarbeiten der Unterlage ist untersagt. Eine Verwendung der Unterlage für gewerbliche Zwecke, auch auszugsweise, ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung der IKB Deutsche Industriebank AG zulässig.

Ansprechpartner in der IKB Deutsche Industriebank AG

40474 Düsseldorf
Wilhelm-Böttkes-Straße 1
Telefon +49 211 8221-0

Volkswirtschaft und Research
Telefon +49 211 8221-4118

26. Januar 2018
Herausgeber: IKB Deutsche Industriebank AG
Rechtsform: Aktiengesellschaft
Sitz: Düsseldorf
Handelsregister: Amtsgericht Düsseldorf, HR B 1130
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dr. Karl-Gerhard Eick
Vorsitzender des Vorstands: Dr. Michael H. Wiedmann
Vorstand: Claus Momburg, Dr. Jörg Oliveri del Castillo-Schulz, Dirk Volz